Software Engineering - Prüfungsaufgabe 1

Anforderungsspezifikation

Gegenstand der 1. Prüfungsaufgabe ist ein Softwareprodukt, welches eine Offline-/Online-Registrierung für Messgeräte realisieren soll. Der Kunde hat seine Anforderungen im Dokument "Kundenanforderungen_device-registration.pdf" niedergelegt. Außerdem gibt er als Analyse-Vorlage eine vorhandene Web-Anwendung an, die unter der Adresse

http://85.214.62.52:8080/deviceregistration/

erreichbar ist. Der Kunde stellt sich vor, dass die neu zu schaffende Software in gleicher Art und Weise funktionieren soll.

Sie können selbstverständlich neue funktionale und nicht funktionale Anforderungen implementieren.

1. Methodische Vorgehensweise

Studieren Sie zunächst gründlich das Kundenmaterial. Zum besseren Verständnis sollen Sie sich in der oben erwähnten Web-Seite registrieren und anmelden.

Überlegen Sie sich eine methodische Vorgehensweise zur Spezifikation der Anforderungen. Bearbeiten Sie die Aufgabe in den von Ihnen überlegten Schritten.

Sie werden im Rahmen der Übungsstunden die Möglichkeit haben, den Projektverantwortlichen des Kundenunternehmens (diese Rolle spielt der Dozent) zu befragen. Nutzen Sie diese Gelegenheit und bereiten Sie sich darauf vor!

2. Lastenheft

Erstellen Sie auf Basis der Lastenheft-Schablone ein fragmentarisches Lastenheft für das Projekt "Device-Registration". Fragmentarisch wird das Lastenheft deshalb sein, weil Sie nicht alle Anforderungen ausspezifizieren sollen.

Nutzen Sie die vom Dozenten bereitgestellte Lastenheft-Schablone. Bearbeiten Sie alle Punkte in dieser Schablone. Produktvision, Produktkontext sowie Kontextdiagramm sind erforderlich.

Sie sollen eine möglichst vollständige Liste der Anforderungen (8 bis 12), repräsentiert durch geeignete Anforderungstitel, erarbeiten. Aus dieser Liste wählen Sie diejenigen Anforderungen aus, die Sie dann ausspezifizieren. Es wäre wünschenswert, wenn Sie einige neue Anforderungen oder Ergänzungen vorschlagen können.

In der Anforderungskategorie 3 (Funktionale Anforderungen) spezifizieren und dokumentieren Sie 3 ausgewählte Anforderungen.

In der Anforderungskategorie 4 (Anforderungen an Schnittstellen) spezifizieren und dokumentieren Sie 2 ausgewählte Anforderungen.

In der Anforderungskategorie 5 (Leistungsanforderungen) spezifizieren und dokumentieren Sie 2 ausgewählte Anforderungen, außer der Leistungsanforderungen an das gesamte Produkt.

In der Anforderungskategorie 6 (Anforderungen an die Benutzeroberfläche) spezifizieren und dokumentieren Sie 2 ausgewählte Anforderungen, außer der grundlegenden Anforderungen.

Die Tabellen in der Anforderungskategorie 7 (Qualitätsanforderungen) füllen Sie so aus, wie Sie es für sachlich zutreffend halten. Begründen Sie Ihre Entscheidungen.

In der Anforderungskategorie 8 (Ergänzende Anforderungen) klassifizieren Sie 1 Anforderung.

3. Abgabe

Das Lastenheft ist bis zum 05.06.2014, 20:00 Uhr als PDF-Datei entweder in der Übung abzugeben oder an folgende Mail-Adressen zu verschicken:

zimmerma@htw-berlin.de oder arthur.zimmermann@gmx.de

Der Dateiname ist entsprechend folgendem Aufbauschema zu bilden:

lh_nachname.pdf (bei Einzelbearbeitung)

lh_nachname1_nachname2.pdf (bei Bearbeitung in 2er-Gruppen).

Ein Nichtbeachten dieses Namensschemas hat Punktabzug zur Folge.

Viel Spaß!